

# Verwendungsbereich

Die Sicherheitsgruppen 322, 323 und 324 dienen zur Absicherung von geschlossenen, elektrisch beheizten Trinkwasserwärmern (TWE), entsprechend DIN 1988 und DIN 4753, Teil 1. Die Sicherheitsgruppe 322 kann eingesetzt werden bei TWE bis 10 Liter Inhalt, die Modelle 323 und 324 bis 200 Liter Inhalt. Die Sicherheitsgruppen beeinhalten alle zum Anschluß der TWE nach DIN 1988 geforderten Armaturen.

## Ausführung

Sicherheitsgruppen in hochglanzverchromter Ausführung; Gehäuse und Innenteile MS58; Ventilsitz aus verschleißfestem Edelstahl; Federkappe aus hochwertigem, glasfaser verstärktem Kunststoff; Membrane und Dichtelemente aus hochzähligem, gummierelastischem Kunststoff; Federn aus Federstahl draht, korrosionsgeschützt.

Ansprechdruck:

- 322 - 7 bar
- 322.1 - 10 bar
- 323.1 - 7 bar
- 323 / 324 - 6 bar

Max. Betriebstemperatur: 70 °C

DVGW-Nr.:

PA-IX 7722/I

TÜV-SV-01-545-½"-W-p

Bauteilprüfnummer:  
Daten für den Druckminderer (Sicherheitsgruppe 324):  
Eingangsdruck: max. 16 bar  
Ausgangsdruck: 1,5 - 5 bar  
Werkeinstellung: 4 bar  
Max. Betriebstemperatur: 70 °C

DVGW-Nr.: DW-6330AT2061  
PA-IX 7636/I

Zubehör:

Druckminderer 0314.15.004  
Druckminderer-Funktionsteil 0314.15.902  
Mischer, Einstellbereich 35-60 °C, 0703.15.000  
Manometer, Ø40mm, 0-10 bar, 0010.08.500  
Austauschpatrone 2116 (siehe Ersatzteile)

## Montage

Vor dem Einbau müssen die Leitungen gut durchgespült werden. Zum störungsfreien Betrieb der Sicherheitsgruppe sollte auf jeden Fall ein Filter eingebaut sein.

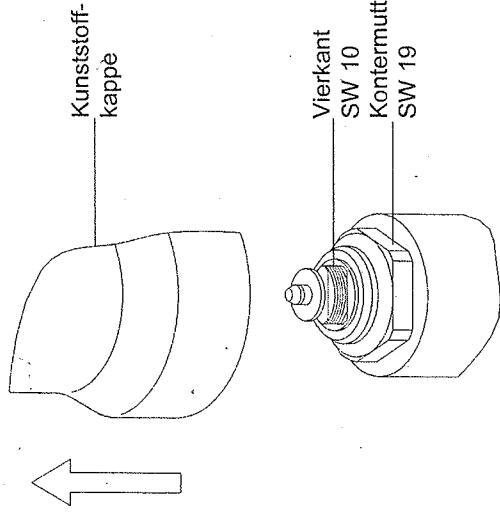
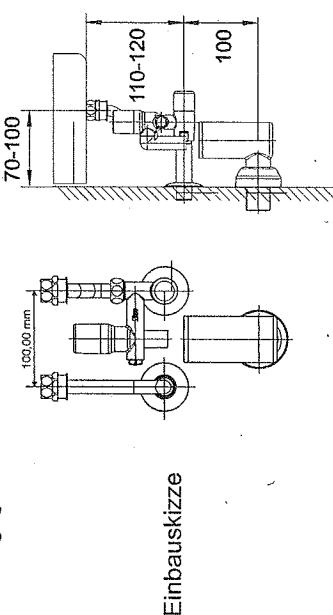


Abbildung 1

Die Sicherheitsgruppe wird entsprechend der Montageleitung des TWE-Herstellers unterhalb des TWE montiert (siehe auch Einbauskizze). Bitte achten Sie auf Einhaltung der angegebenen Maße.



## Bedienung

Bei Wartungsarbeiten an der nachfolgenden Installation (inkl. Sicherheitsventil) kann die Zuleitung mit Hilfe der Sicherheitsgruppe abgesperrt werden. Vor den Arbeiten am Sicherheitsventil muß der TWE entleert werden.

Der in der Sicherheitsgruppe eingebaute Rückflussverhinderer sollte einmal jährlich überprüft werden:  
Ziehen Sie die Kunststoffkappe vom Absperrgriff ab. Drehen Sie die Absperrung zu und entfernen Sie den Stopfen aus dem Griff.

Das Sicherheitsventil sollte halbjährlich überprüft werden:  
Drehen Sie den schwarzen Anlüftgriff in Pfeilrichtung. Dabei tritt am Sicherheitsventil Wasser aus.

Die Sicherheitsgruppe 324 ist mit einem Druckminderer ausgestattet. Der Druckminderer ist werkseitig auf 4 bar Ausgangsdruck eingestellt. Andere Einstellungen können zwischen 1,5 und 5 bar vorgenommen werden. Nehmen Sie die Kunststoffkappe ab und lösen Sie die Kontermutter (SW19) auf der Spindel. Durch Drehen des Messing-Vierkants (SW10) wird der Ausgangsdruck verstellt (s. Abb. 1).

Drehen Sie bitte erst in Linksrichtung zur Druckreduzierung. Nun eine nachfolgende Zapfstelle öffnen, wieder schließen und durch Rechtsdrehen den gewünschten Ausgangsdruck einstellen. Beim Anziehen der Kontermutter den Vierkant gegenhalten.

Bei Wartungsarbeiten ist die Sicherheitsgruppe abzusperren und ggf. der Trinkwassererwärmer zu entleeren.

## Wartung

Sicherheitsventil:  
Sitz und Dichtung des Sicherheitsventils können ohne Veränderung des Ansprechdruckes gereinigt werden nachdem das Oberteil herausgeschraubt wurde. Zur Reparatur kann die Austauschpatrone 2116 verwendet werden.

Rückflussverhinderer:  
Wenn der Rückflussverhinderer undicht ist, muß die Sicherheitsgruppe ausgewechselt werden.

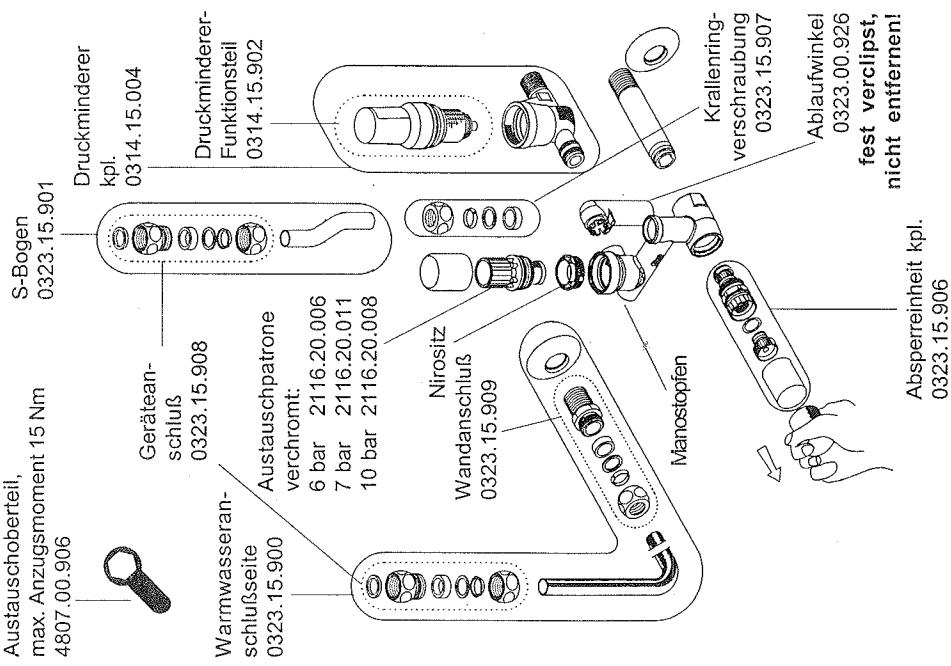
Druckminderer:  
Lösen Sie die Schraubkappe des Druckminderers - nicht die Kontermutter. Mit der Schraubkappe wird das komplette Funktionsteil aus dem Gehäuse entnommen. Reinigen Sie das Funktionsteil nur in klarem, kaltem Wasser. Das Funktionsteil kann nun wieder eingesetzt werden. Der eingesetzte Ausgangsdruck wird dadurch nicht verändert. Sollte dies keine Abhilfe schaffen, ersetzen Sie das Funktionsteil (Bestellnr. 0314.15.902).

Zur Entleerung des Trinkwassererwärmers entfernen Sie den Manostopfen. Öffnen Sie eine Warmwasserzapfstelle um den Trinkwassererwärmer zu belüften.



## Ersatzteile

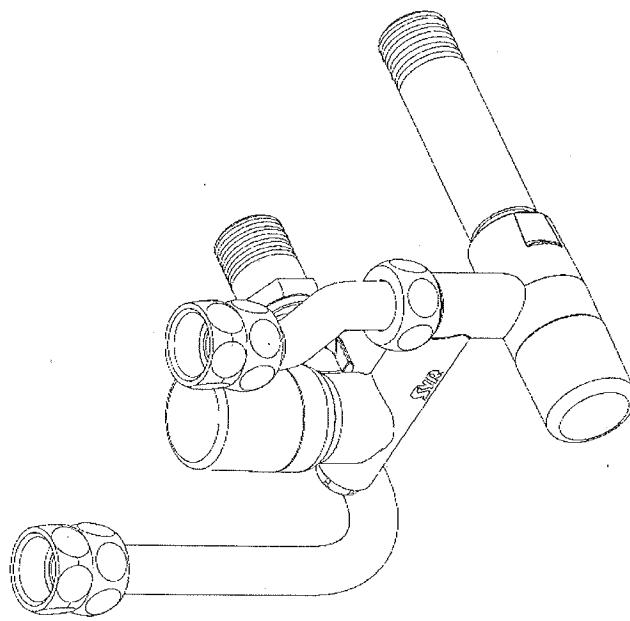
Montageschlüssel für  
Austauschoberteil,  
max. Anzugsmoment 15 Nm  
4807.00.906



## ARMATUREN

Made in Germany

## Gebrauchsleitung



Sicherheitsgruppe  
322 / 323 / 324

Abbildung :  
SG 322

Hans Sasserath  
Korschenbroich

P-IX 7722/  
MPA NRW

Hans Sasserath  
Korschenbroich

P-IX 7636/  
MPA NRW

Die Installation und Wartung darf nur durch ei-  
nen autorisierten Fachbetrieb vorgenommen  
werden.

Die Verpackung dient als Transportschutz. Bei  
erheblichen Beschädigungen der Verpackung  
ist die Armatur nicht einzubauen!